
Witz-Parade mit Webfehlern

Jeder Schüler benötigt ein Blatt Papier und ein Schreibgerät.
Die Texte, die vorgelesen werden, sind fehlerhaft.
Die Schüler hören aufmerksam zu und notieren, was sie für falsch erkannt haben.
Jeder Text hat eine Nummer.
Der Lehrer stellt genügend Zeit zum Nachdenken und Schreiben zur Verfügung.
Alles soll mit Ruhe geschehen.
Eventuell können die Texte zweimal vorgelesen werden.
Die Lösungen werden im Anschluss an die Bearbeitung der gesamten Textreihe bekannt gegeben.

Die Texte

Formulierungs- und Grammatikfehler

Text 1

Die gute Oma sitzt am Bettchen des Enkels und liest ihm ein Märchen vor.
„Du, Oma“, unterbricht sie schließlich *den Kleinen*, „lies bitte leiser, ich möchte schlafen!“ (richtig: *der Kleine*)

Text 2

Tante Frieda kommt zu Besuch. Mit Befremden sieht sie den nicht gerade sauberen Jüngsten der Familie. Ungehalten fragt sie: „Wascht ihr euch denn nicht?“ Da antwortet der Kleinste: „Nee, wozu? Wir erkennen uns ja *mit* der Stimme.“
(richtig: *an*)

Text 3

Heiner schreibt einen Aufsatz über sein schönstes Ferienerlebnis:
„Wir sind mit Papas neuem Auto von Ravensburg *nach* meiner Oma gefahren, die in Frankfurt lebt. Es war großartig! Wir haben drei Trottel, sieben Idioten, fünf blöde Affen, zwölf alte Ziegen und an die zwanzig Armleuchter überholt.“
(richtig: *zu*)